



Landkreis München

Landkreis *aktuell*

Landratsamt
München
Pressestelle
Mariahilfplatz 17
81541 München

München, 02.04.2019

Landkreis München für Deutschen Fahrradpreis nominiert Einführung des MVG Rads bringt den Landkreis in die Endausscheidung

Der Landkreis München ist für den Deutschen Fahrradpreis nominiert. Eine Fachjury hat die landkreisweite Einführung des MVG Rads unter die neun besten Projekte zur Förderung des Radverkehrs 2019 gewählt. Initiatoren des Wettbewerbs sind das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) sowie die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e. V. (AGFS). Die Preisverleihung findet am 13. Mai in Dresden statt.

Vorgeschlagen ist der Landkreis München neben zwei weiteren Nominierten für den Preis in der Kategorie „Service“. Darin werden Produkte und Dienstleistungen ausgezeichnet, die das Radfahren in Alltag, Freizeit und Tourismus erleichtern und unterstützen.

Mehr als 100 Mitbewerber konnte der Landkreis München dabei hinter sich lassen. Insgesamt 110 Projekte wurden als Wettbewerbsbeiträge bei den Organisatoren eingereicht. Am 13. Mai wird eine Fachjury, bestehend aus Repräsentanten der Initiatoren und Sponsoren sowie fachkundigen Vertretern aus Fahrradindustrie, Verkehrsplanung, Verbänden, Tourismus und Kommunikation die Preise in insgesamt vier Kategorien (fahrradfreundlichste Persönlichkeit, Infrastruktur, Service, Kommunikation) vergeben.

Die feierliche Preisverleihung findet im Anschluss an den 6. Nationalen Radverkehrskongress um 18:30 Uhr in der Messe Dresden statt.

Landrat Christoph Göbel zeigte sich erfreut über die Nominierung: „Mit dem MVG Rad haben wir im vergangenen Jahr einen weiteren wichtigen Meilenstein auf dem Weg zum klimafreundlichen Landkreis gesetzt. Dass wir mit diesem Projekt nun unter den Anwärtern für einen etablierten bundesweiten Preis sind, zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Unter den besten Neun – und in der Kategorie Service sogar unter den besten Drei – Deutschlands zu sein, ist bereits eine Auszeichnung. Jetzt heißt es Daumen drücken für die Juryentscheidung.“

Über 160 Stationen und mehr als 1.100 Mieträder bis Mitte 2019

Der Landkreis München ist der erste Kreis, der ein Mietradsystem über die gesamte Region bis in den ländlichen Raum ausweitet. Mehr als 1.100 Räder an über 160 Radstationen wird es bis Mitte 2019 in 21 der insgesamt 29 Kommunen im Landkreis geben, vorwiegend an S-Bahnhöfen, in Gewerbegebieten, Ortsmitten und weiteren stark frequentierten Räumen.

Rund 80 Stationen sind aktuell bereits in Betrieb. Die nächsten Eröffnungen sind am kommenden Samstag, 6. April, ab 9 Uhr, in Unterhaching, sowie am Montag, 8. April, ab 12 Uhr, in Neubiberg, geplant.

Ansprechpartnerin:

Franziska Herr
Telefon:
089/6221-2636

Telefax:
089/6221-442636

Pressesprecherin:
Christine Spiegel

Telefon:
089/6221-2621

Telefax:
089/6221-442621

E-Mail:
[pressestelle@lra-
m.bayern.de](mailto:pressestelle@lra-m.bayern.de)

Internet:
[www.landkreis-
muenchen.de](http://www.landkreis-
muenchen.de)

Landkreis München

Für das Modellprojekt erhält der Landkreis eine umfangreiche Förderung des Bundes. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit unterstützt das Vorhaben des Landkreises mit mehr als drei Millionen Euro.